

Tagesheimschule



Die Tagesheimschule (THS) am Franziskanergymnasium Kreuzburg ist ein zusätzliches Angebot für die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums.

Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler beim Lernen zu unterstützen, in Lerntechniken einzuführen, selbstständiges Lernen zu fördern und eine kontinuierliche Betreuung zu gewährleisten.

Erziehung – Bildung - Betreuung

Diese drei Themen bestimmen die Angebote der THS. Neben der kontinuierlichen Hausaufgabenbetreuung werden durch verschiedene Angebote (kreative, sportliche) den Kindern weitere Bildungsmöglichkeiten eröffnet. Die Teilhabe der Kinder an der Gestaltung und die Förderung der Selbstständigkeit der Kinder sind wichtige Ziele der Tagesheimschule. Dabei ist die Zusammenarbeit mit den Eltern zur Erreichung von Erziehungszielen eine wichtige Grundlage.

Weitere Informationen zur Tagesheimschule:
www.fbw.kreuzburg.de

Beratung



Jede und jeder von uns kann einmal in die Situation kommen, in der ein(e) Gesprächspartner/in von „ausen“ hilfreich sein kann, z.B. bei: Fragen im Kontext von familiärer Kommunikation, Umgang mit schwierigen Situationen in der Erziehung, Ehe- und Partnerschaftskonflikten, Lernschwierigkeiten, Konflikten in Klassen-, bzw. Elterngemeinschaften, Fragen im pädagogischen Umgang mit Schüler/innen oder Klassen, Ausgrenzung, Mobbing (in der Klasse), Auseinandersetzung mit dem Sinn des Lebens

Wir bieten Ratsuchenden an, gemeinsam neue/andere Wege zu suchen. Wir unterstützen sie bei der Suche nach Lösungs- und Handlungsmöglichkeiten.

Für die Mitglieder der Schulgemeinde Kreuzburg (Schüler/innen, Lehrer/innen, Eltern) bieten wir folgende Beratungsangebote:

- Familienberatung
- Einzelberatung
- Supervision
- Seelsorgliche Begleitung

Allein Erziehende



Oft sind es nicht die großen Tragödien, die das Leben als allein Erziehende(r) so anstrengend machen, sondern eher die vielen kleinen Schwierigkeiten, Anforderungen und Pannen. Dazu kommen die persönlichen Unsicherheiten, sein Leben allein zu gestalten, neue Wege zu gehen, andere Formen des Zusammenlebens zu finden und evtl. neue Erziehungsmethoden auszuprobieren.

Um diese Fragen aufzugreifen und Hilfestellungen bei Belastungen zu geben, bietet das Franziskanische Bildungswerk ein spezielles Angebot für die Gruppe der allein Erziehenden an.

Monatlich findet ein Treffen statt, einmal jährlich ein Wochenendseminar, an dem auch die Kinder und Jugendlichen teilnehmen können. Im Austausch miteinander erleben sie ebenso wie die Erwachsenen Verständnis und Solidarität untereinander.

Klassengemeinschaftstage



Während Schulklassen miteinander lernen, läuft parallel immer der Prozess der sozialen Annäherung oder Ablehnung von Schülern und Schülerinnen. Beziehungen werden geknüpft und gelöst, Bindungen verändern sich.

In der Entwicklung einer Klasse gibt es immer wieder Situationen, die es erforderlich machen, innezuhalten, über die Gruppe nachzudenken um den Klassenzusammenhalt zu fördern.

In dieser Situation bietet das FBW auf Anfrage Klassengemeinschaftstage an, die das Ziel haben, die Klassengemeinschaft zu fördern, soziale Kompetenzen zu erweitern und Konflikte zu lösen.



Franziskanisches Bildungswerk e.V.

BILDUNG

BERATUNG

BEGEGNUNG

Franziskanisches Bildungswerk e.V.
Niederwaldstr. 1
63538 Großkrotzenburg
Telefon 0 61 86 - 91 68 00
Telefax 0 61 86 - 91 68 07
E-mail info@fbw.kreuzburg.de
Internet www.fbw.kreuzburg.de

Leitlinie



Der franziskanische Gedanke

Jeder Mensch kann sich auf den anderen Menschen wirklich einlassen. Die Hilfe in der aktuellen Notlage hat Vorrang vor anderen Aufgaben.

Der andere Mensch wird nicht nur nach dem bewertet, was er leistet oder in der Gesellschaft gilt. Wissen und Erfahrung werden nicht gegen andere ausgespielt. Indem Zeit und Aufmerksamkeit anderen geschenkt werden, wird soziale Verantwortung übernommen.

Die Begegnung mit dem anderen Menschen ist durch die Wertschätzung seiner Person geprägt, die nicht mit Erwartungen und Bedingungen verbunden wird.

Wichtig sind der verantwortliche Umgang mit der Schöpfung, echte geschwisterliche Begegnung und das Entfalten der Fähigkeiten und Begabungen.

Die Auseinandersetzung mit der Welt bezieht die Vielfalt der Wirklichkeit kreativ mit ein.

Klassenfamilien-Seminare



Jahrgangsstufe 5

Für die Klassenfamilien der fünften Klassen des Franziskanergymnasiums Kreuzburg, zu denen Schüler, Eltern, Geschwisterkinder und Lehrkräfte gehören, bietet das FBW je ein Familienseminar an, das vor allem dazu dient, dass sich die Familien und die Lehrkräfte untereinander besser kennen lernen. Eine Vielzahl an kreativen Workshops bietet dazu eine hervorragende Plattform.

Jahrgangsstufe 8

„... und plötzlich sind sie 13“ und in vielen Familien wird die Pubertät als Phase der Ablösung zu einer Zeit von Auseinandersetzungen, Funkstille, Aggressionen. Die Ambivalenz von Nähe und Abgrenzung, von Abhängigkeit und Selbstständigkeit kann in familiären Beziehungen zu Zerreißproben führen und zu der häufig gehörten Aussage: „Ach, wenn die Pubertät doch vorbei wäre“.

Während des Familienseminars nutzen Eltern und Jugendliche die Gelegenheit zum Austausch in altersgleichen und altersgemischten Gruppen.

Politische Jugendbildung



Das FBW bietet Jugendlichen eine teilnehmerorientierte Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen und politischen Fragen. Die Seminare dienen dazu, den Horizont zu erweitern, und die Entwicklung, Begründung und Vertretung eigener Standpunkte zu unterstützen. Sie wollen zur Aktivität im gesellschaftspolitischen Rahmen motivieren.

Beispiele unseres Angebots für Jugendliche:

Politische Bildung im Lebensfeld Schule

- SV-Seminare
- Paten-Seminare

Thematische Jugendseminare

zu verschiedenen gesellschaftspolitischen Themen, zum Beispiel:

- Europäische Union
- Neuere deutsche Geschichte und Politik
- Menschenrechte

Internationale Jugendbildung

- Europäische Jugendwochen
- MultiplikatorInnenseminare mit internationalen Partnern

Seminare zu Freiwilligendiensten

Schulseelsorge



Der Schulseelsorger ist Ansprechpartner für alle an der Schule Lernende und Lehrende sowie für die Eltern und Klassenfamilien. Neben dem Angebot zu Gespräch und Beratung koordiniert er die verschiedenen religiösen Aktivitäten des Schullebens.

Dazu zählen:

- Gestaltung der Advents- und Fastenzeit
- Gottesdienste zu bestimmten Anlässen, bei Seminaren und für die Klassenfamilien
- Durchführung von Orientierungstagen für die 9. Klassen („Klassentage“)
- „SCHULSTER“, die Möglichkeit für Schüler/innen der Oberstufe, im Kloster mitzuleben
- Ein alljährliches klösterliches „Abi-Asyl“ während der schriftlichen Prüfungen
- Durchführung von Sommerfreizeiten für die 5. und 6. Klassen und vieles andere mehr.

Das FBW-Team



Bernward Bickmann, Leiter
Diplom-Religionspädagoge (FH)
Diplom-Politologe, Supervisor
06186 / 916 801

Br. Stefan Federbusch ofm, Stellv. Leiter
Schulseelsorger, Franziskaner
06186 / 916 808

Julia Marggraf, Jugendbildungsreferentin
Diplom-Pädagogin
06186 / 916 802

Marion Seitz, Familienbildungsreferentin
Diplom-Religionspädagogin (FH)
Diplom-Sozialarbeiterin (FH)
06186 / 916 803

Silvia Börner, Leiterin der Tagesheimschule
staatl. anerkannte Sozialpädagogin
06186 / 916 715

Veronica Wedel,
Petra Nungess, Sekretariat
06186 / 916 800